

# Johannes Bortlitz-Dickhoff

---

Johannes Bortlitz-Dickhoff, Steingasse 29, D 50321 Brühl

An die  
Bürgerinitiative Big BEN e.V.  
Düsseldorfer Straße 49

50129 Bergheim

Steingasse 29  
D 50321 Brühl  
Tel.: 02232.760552  
Fax: 02232.152900  
Internet: [www.bortlitz.de](http://www.bortlitz.de)  
Email: [johannes@bortlitz.de](mailto:johannes@bortlitz.de)

2004-08-31

Ihr Schreiben vom 4. August 2004  
Kraftwerkserneuerungsprogramm am Standort Niederaußem

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie wissen, dass Sie sich seit Jahren auf die Partei und die Menschen von Bündnis 90 / Die Grünen verlassen können, wenn es darum geht, die Folgen des Braunkohletagebaus und der Braunkohleverstromung so gering wie möglich zu halten.

Sie wissen auch, dass wir als Grüne im Erftkreis der Braunkohleverstromung eine gewissen Übergangsfrist einräumen, denn wir können nicht von jetzt auf gleich auf regenerative Energieträger umstellen.

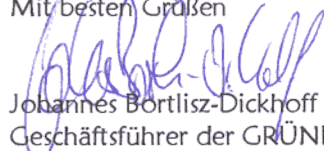
Hinsichtlich des Kraftwerkserneuerungsprogramms haben Grüne immer betont, dass wir unter bestimmten Voraussetzungen nichts gegen die Kraftwerkserneuerungen haben.

Die Kraftwerke sollen am gleichen Standort erneuert werden. Mit ihrer Inbetriebnahme sollen alte Kraftwerke im Gegenzug stillgelegt werden. Es soll auf gar keinen Fall nun mehr Strom aus Braunkohle produziert werden. Die aktuelle Verstromungsmenge soll die Obergrenze bilden.

Würden diese Vorgaben umgesetzt, müsste in dem Maße, wie alte Kraftwerke durch neue und effizientere Kraftwerke ersetzt werden, auch die Menge der verstromten Braunkohle sinken.

Auf jeden Fall sind wir strikt dagegen, die BoA-Kraftwerke zwischen Niederaußem und Neurath zu konzentrieren und wissen uns mit Ihnen in Ihrem Widerstand dagegen einig.

Mit besten Grüßen



Johannes Bortlitz-Dickhoff  
Geschäftsführer der GRÜNEN im Rhein-Erft-Kreis  
Kandidat auf der Reserveliste zum Kreistag auf Platz 4